

Ökumenische Friedensdekade 2024

10 Tage und mehr für den Frieden

„Erzähl mir vom Frieden“ lautet das Motto der Ökumenischen Friedensdekade 2024. Das wollen wir in diesem November in Bammental: vom Frieden erzählen, für Frieden beten und der Opfer von Kriegen und Gewalt gedenken. Als Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen laden wir dazu ein.

Ökumenischer Gottesdienst zum Auftakt der Friedensdekade

So 10.11.24, 18 Uhr, Katholische Kirche St. Dionys

Friedensgebet

Fr 15.11., 18 Uhr, Evangelische Kirche, Mennonitengemeinde

Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft

Volkstrauertag, So 17.11.24, 11:15 Uhr, Am Denkmal beim alten Kirchturm, bei Regen in der ev. Kirche

Pray the Devil Back to Hell, Zur Hölle mit dem Teufel, Filmabend

Di 19.11.24, 19:30, katholisches Gemeindehaus, St. Dionys

Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl

Mi 20.11.24, 18 Uhr, Evangelische Kirche

Friedensgebet, Fr 22.11.24, 18 Uhr, Evangelische Kirche

Friedensgebet, Fr 29.11.24, 18 Uhr, Neuapostolische Kirche

Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Bammental (ACK)

Evangelische Kirchengemeinde, Katholische Kirchengemeinde

St. Dionys, Mennonitengemeinde, Neuapostolische Kirche

Im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade 2024 „Erzähl mir vom Frieden“.

Pray the Devil back to Hell

Zur Hölle mit dem Teufel

Wie liberianische Frauen gewaltfrei Bürgerkrieg und Diktatur beendeten

Filmabend

mit dem Bildungswerk der Katholischen Kirche Neckar-Elsenz

Di 19.11.24, 19:30, katholisches Gemeindehaus, St. Dionys

2003 stürzten Frauen den Militärdiktator Taylor und erreichten das Ende des 13jährigen Bürgerkriegs im westafrikanischen Liberia. Kreative gewaltfreie Aktionen, darunter die Androhung eines Sextreiks, zeigten Wirkung. Begonnen hatten die Proteste zunächst unter christlichen Frauen. Dann gelang der Brückenschlag zu muslimischen Frauen. Spirituelle Ressourcen beider Religionen verstärkten die Kraft der Aktionen. Ein gelungenes Beispiel sozialer Verteidigung.

Zu Friedensverhandlungen in Nigeria nicht eingeladen, reisten die Frauen als eigene Delegation und auf eigene Kosten an. Sie organisierten Gespräche und eine kontinuierliche Gebetsbegleitung für die Konfliktparteien. 2011 erhielt Initiatorin Leymah Gbowee zusammen mit Liberias damaliger Präsidentin Ellen Johnson-Sirleaf und Menschenrechtlerin Tawakkul Karman aus Jemen den Friedensnobelpreis.

Der Dokumentarfilm „Pray the Devil back to Hell“ zeigt die spannende Geschichte dieser afrikanischen Frauenfriedensbewegung.

Im Anschluss Gespräch.

Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Bammental (ACK)

Evangelische Kirchengemeinde, Katholische Kirchengemeinde St. Dionys,
Mennonitengemeinde, Neuapostolische Kirche